



Stadt Zürich
Schulamt

Treffen EOZH - 26.6.2023

Programm und Präsentationen

Zürich, 26.6.2023

Austauschtreffen EOZH, 26.06.2023 - Programm

| Zeit | Traktanden | Referent*in |
|-------|--|---|
| 17.15 | Begrüssung zum 32. EOZH-Treffen | Filippo Leutenegger Diana Vogel |
| 17.20 | Bericht, Informationen aus dem SSD, SAM | Filippo Leutenegger Michael Anders |
| 17.30 | Bericht aus der EOZH Tätigkeiten, Was beschäftigt die Elternschaft? | Diana Vogel |
| 17.40 | Begabungs- und Begabtenförderung Vorstellung neues Konzept BBF und Rolle / Einbezug der Eltern, Update zum Stand der Umsetzung Fragen EOZH, Diskussion | Miriam Herrmann |
| 18.20 | Schwierige Schulsituationen – verhaltensauffällige Schüler*innen Stimmungsbild zur Situation in den Schulen aus Elternsicht, Anliegen der Elternvertretung | EOZH-Vorstand Lorenz Halter, Bea Zumstein |
| 18.50 | Varia – offene Fragen, Anliegen – nächste EOZH-Treffen: 15.1. und 1.7.2024 | Filippo Leutenegger |
| 19.00 | Abschluss 32. EOZH-Treffen | Filippo Leutenegger Diana Vogel |



Begabungs- und Begabtenförderung (BBF)

Neues Konzept BBF und Rolle / Einbezug der Eltern

Miriam Herrmann, Leitung Fachstelle BBF
Zürich, 26. Juni 2023



Agenda

1. Begabungsbegriff
2. BBF in Verbindung mit Eigensinn und Sinnerleben beim Lernen
3. Angebote und Zielgruppen
4. «Versteckte» Begabungen



1 Begabungsbegriff

Wie erkennen Sie ein Kind mit hohen Begabungen?

Fachliche
Kompetenzen

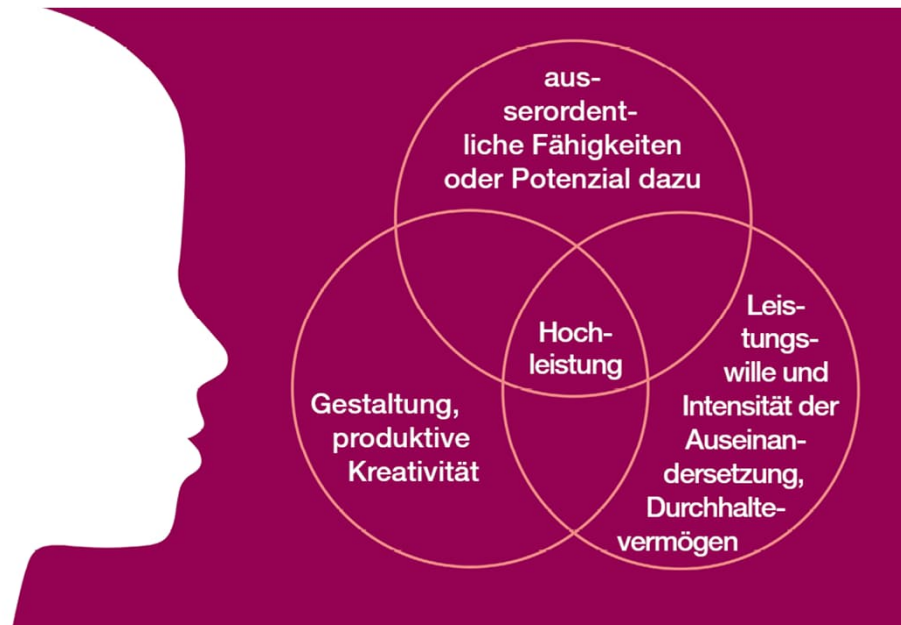
Soziale
Kompetenzen

Personale
Kompetenzen

Methodische
Kompetenzen



Drei-Ringe-Modell: Umfeld ist wichtig



Begriffserklärung

Was bedeutet dies für
die ausserschulische /
familiäre Förderung?

Begabungsförderung

- Jedes Kind hat Begabungen, teilweise auch versteckte
- Alle Schüler*innen sollen entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten optimal gefördert werden.

Begabtenförderung

- Ein begabtes Kind verfügt zusätzlich über hohe Fähigkeiten oder ein hohes Leistungspotenzial

Persönlichkeitsmerkmale wie z.B.

- ❖ positives Selbstkonzept
- ❖ hohe Leistungsmotivation
- ❖ günstige Arbeits- und Lernstrategien
- ❖ Kreativität

begünstigen die Realisierung
des Potenzials

beb434 hier würde ich den Fokus insbesondere auf die außerschulische/familiäre Förderung richten

Halter Lorenz (SSD); 05.05.2023

b027q3 MH: Hauptfokus außerschulisch / familiär. Autonomie Würfel Victor.

Herrmann Miriam (SSD); 08.05.2023

Aufnahme in die Begabtenförderung

Im Einschätzungsbogen
gibt es einen
Elternfragebogen.

Schulisches Standortgespräch (SSG) mit
Einschätzungsbogen BBF

Dialog → Eltern, Kind, Lehr-/Fachpersonen beteiligt

Fachliche, personale, soziale, methodische
Kompetenzen

2 BBF in Verbindung mit Eigensinn und Sinnerleben beim Lernen

Wie versteht sich das Kind selbst und sein Lernen?

Verschiedene Blickwinkel: Alle Beteiligten einbeziehen – Kind, Eltern ...



- Was kannst du gut, was machst du gern? Auf Bäume klettern ...
- Gesamte Persönlichkeit mit Eigensinn und Selbstverständnis erfassen
- Menschen nicht auf ihre Hochleistung reduzieren

Wo stösst der Eigensinn des Kindes auf Widerstand?

Räume öffnen:

Wie versteht das Kind seine Begabungen?

Leistungsvorstellungen in einer Leistungsgesellschaft

Werte



- Je nach Umfeld und Möglichkeiten entwickeln sich Verhaltensweisen und Selbstbild
- Spannungsfeld zwischen Leistungsvorstellungen unserer Leistungsgesellschaft und eine diese Werte erfüllende / abweichende / selbstbestimmt und selbstbewusst gelebte Biografie

Wie wichtig sind den Eltern / dem Kind hohe (schulische / ausserschulische) Leistungen?

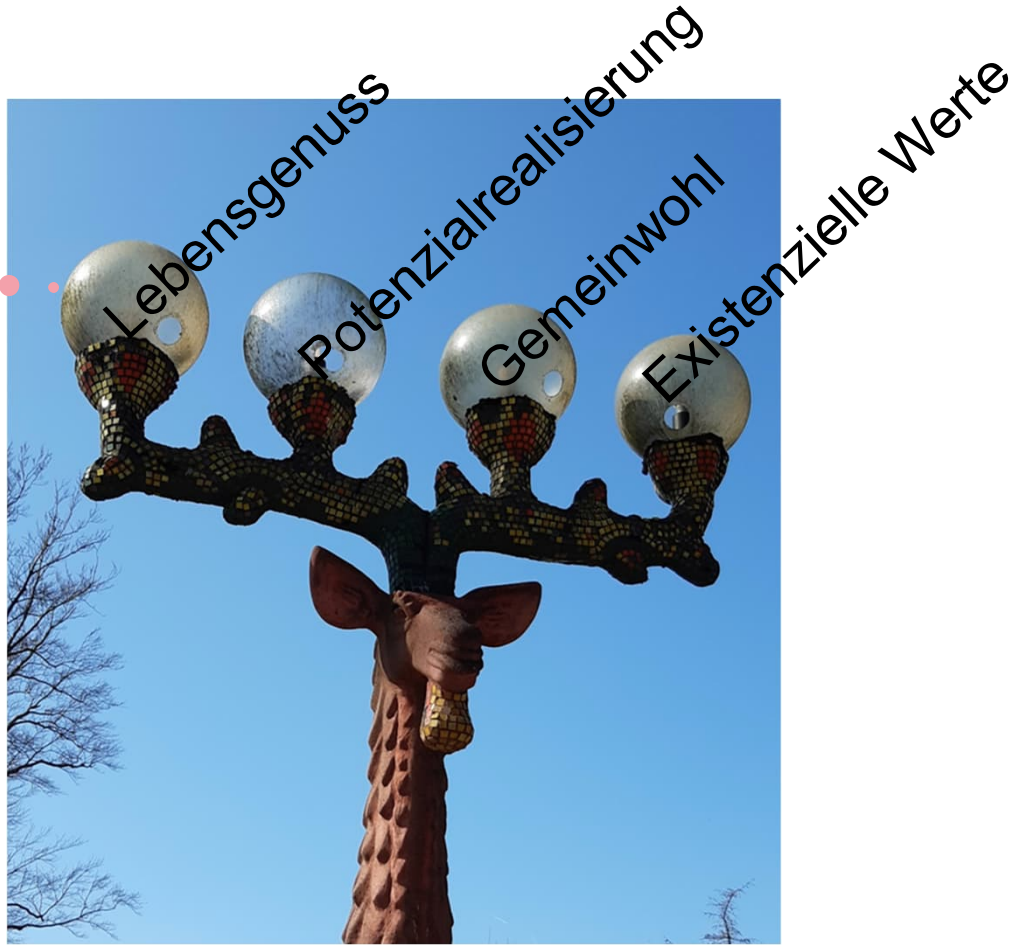
Persönliche Sinnerfüllung: Werte- und Sinnreflexion

Vier Ebenen



Welche Ebenen finden Sie als **Eltern** wichtig?

Auf welchen Ebenen entfaltet das **Kind** sein Begabungspotenzial?



Potenzialförderung in der Kindheit

Voraussager und Merkmale eines hohen Potenzials

- **Offenheit** auf Bäume zu klettern zu lernen
- **Motivation** auf Bäume zu klettern
- **Fähigkeit** auf Bäume zu klettern
- **Leichtigkeit und Geschwindigkeit**, mit der Kind auf Bäume klettert
- **Spielerisches** Engagement und Entdecken beim Bäume klettern
- Hohes **Energie-** und Aktivitätslevel: Kann den ganzen Tag auf Bäumen rumklettern



Bei welcher Tätigkeit zeigt ihr Kind eine hohe Motivation?

Eins-zu-eins Förderung von Schüler*innen

Wenn Lehrpersonen an fachliche Grenzen stossen ...

- Die Lehrperson / Schule muss / kann nicht alles selber machen
- Förderpersonen sind während biografischen Übergängen wichtig und ein entscheidender Faktor für die Entwicklung von Leistungsexzellenz im Erwachsenenalter

Wer unterstützt Ihr Kind?
Wer hat Ihr Kind unterstützt?
Welche Begegnungen / Beziehungen
sind / waren wichtig?



3 Angebote und Zielgruppen

Schoolwide Enrichment Model (SEM)

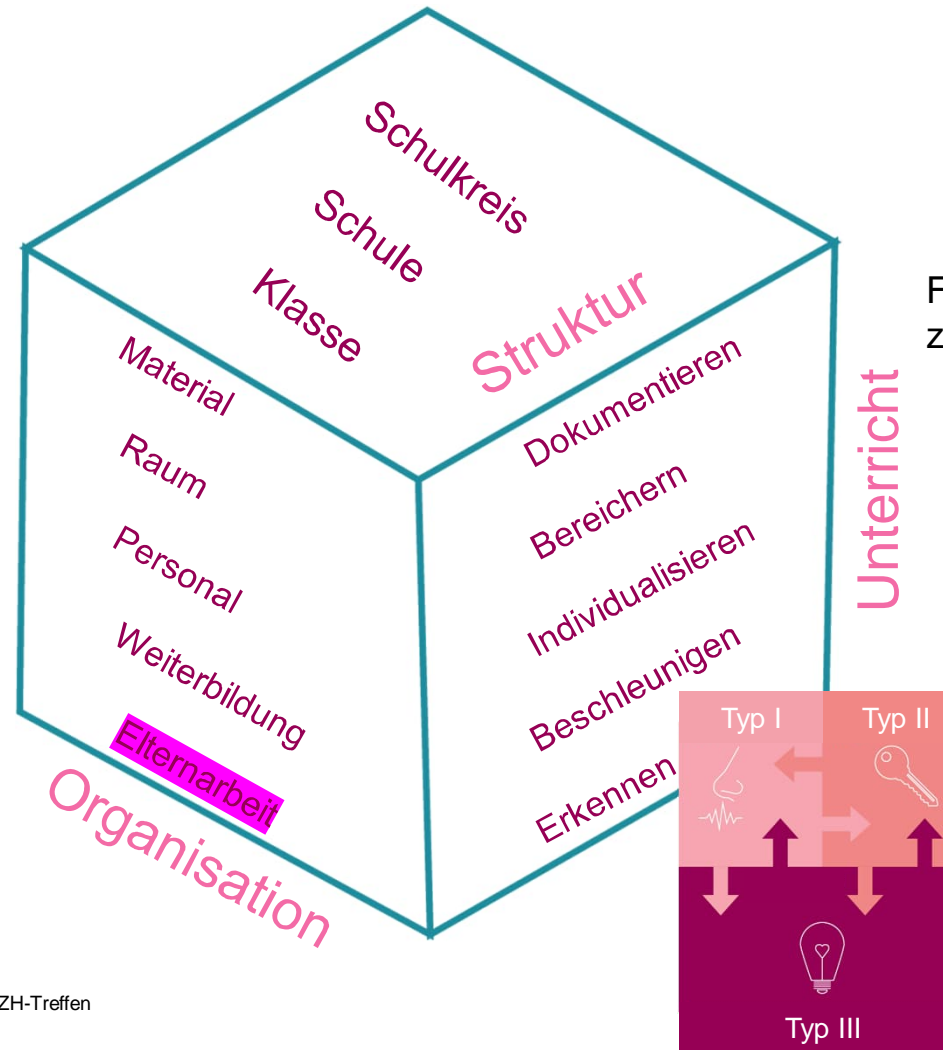
BBF orientiert sich an wissenschaftlich fundiertem Modell



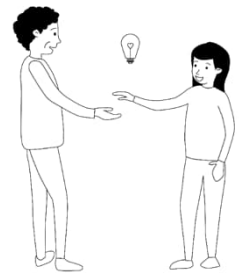
Regelklasse



Pull-Out-Programm



Forschungszentren



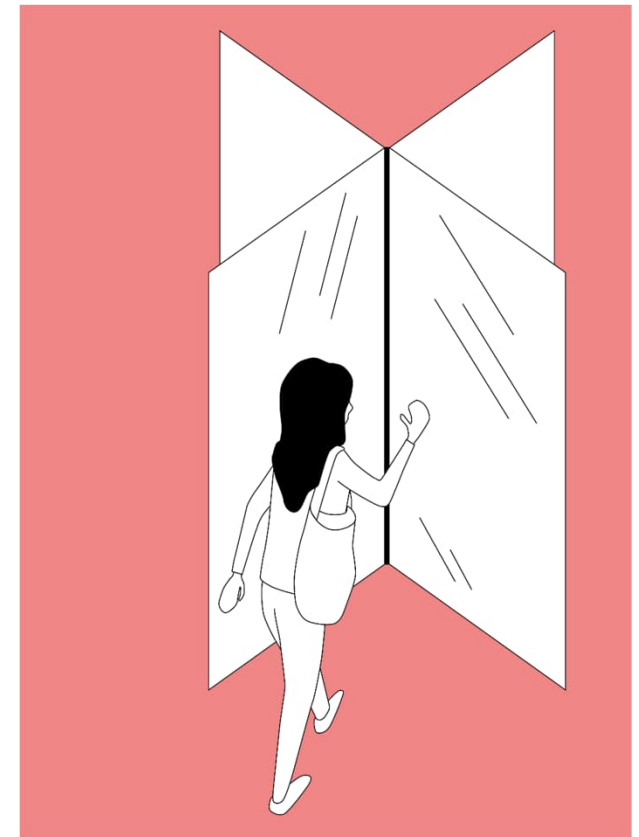
Externe Expert*innen, Mentor*innen

BBF auf drei Ebenen und Drehtürmodell

Flexible Organisation und Strukturen: Kindergarten bis Sekundarschule



- Drehtüre: Wechsel der Förderangebote angepasst an die individuelle Situation der Schüler*innen. Auch unter dem Schuljahr möglich.



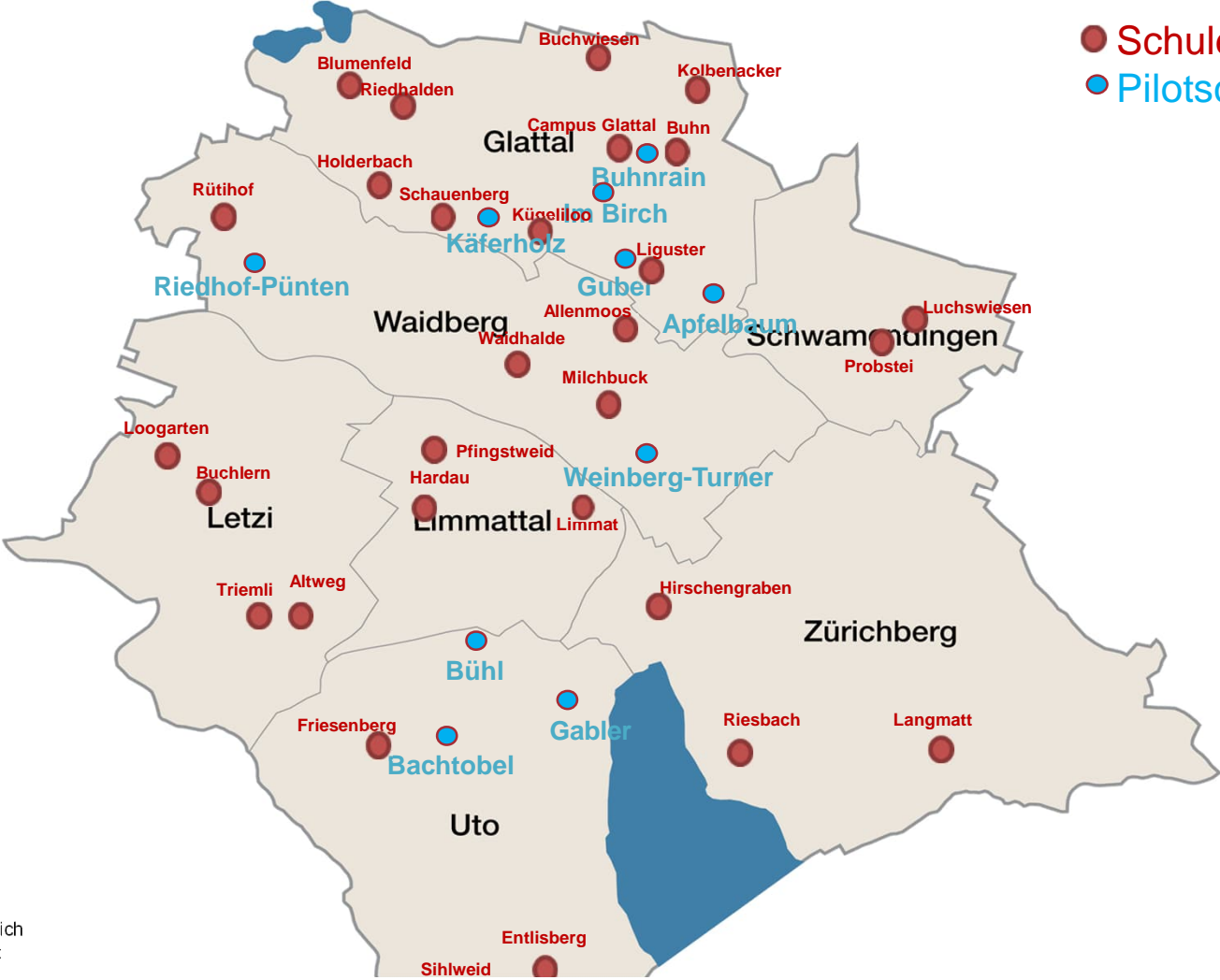
Projekte von Kindern im Forschungszentrum

Beispiele

- Spiel zu Quadratzahlen erfinden
- Pythagoras und Fraktale untersuchen
- Modell zu moderner Architektur bauen
- Ein Videospiel programmieren
- Ein Comic zeichnen
- Chemie-Experimente-Buch schreiben
- Fantasiegeschichte schreiben
- ...



Einführung BBF in 4 Etappen



- Schulen 1. Etappe ab SJ 2023/24
- Pilotschulen

Wann steigt die Schule
Ihres Kindes ein?
Schulen nach Etappen:
[Einführung neues Konzept Begabungs-
und Begabtenförderung - Stadt Zürich
\(stadt-zuerich.ch\)](http://stadt-zuerich.ch)

4 Versteckte Begabungen

Erkennen von (Hoch-)Begabung – kein Kind vergessen
Klassenscreening, um versteckte Begabungen zu entdecken

Kinder und Jugendliche mit

Begabungen entdecken mit
Differenzierung des Unterrichts und
Interessenarbeit

Minderleistung

Teilleistungsstärken und Teilleistungsschwächen

stillem Verhalten, insbesondere Mädchen

Mehrsprachigkeit und am Deutsch lernen

tiefem sozio-ökonomischem Status

Perfektionismus

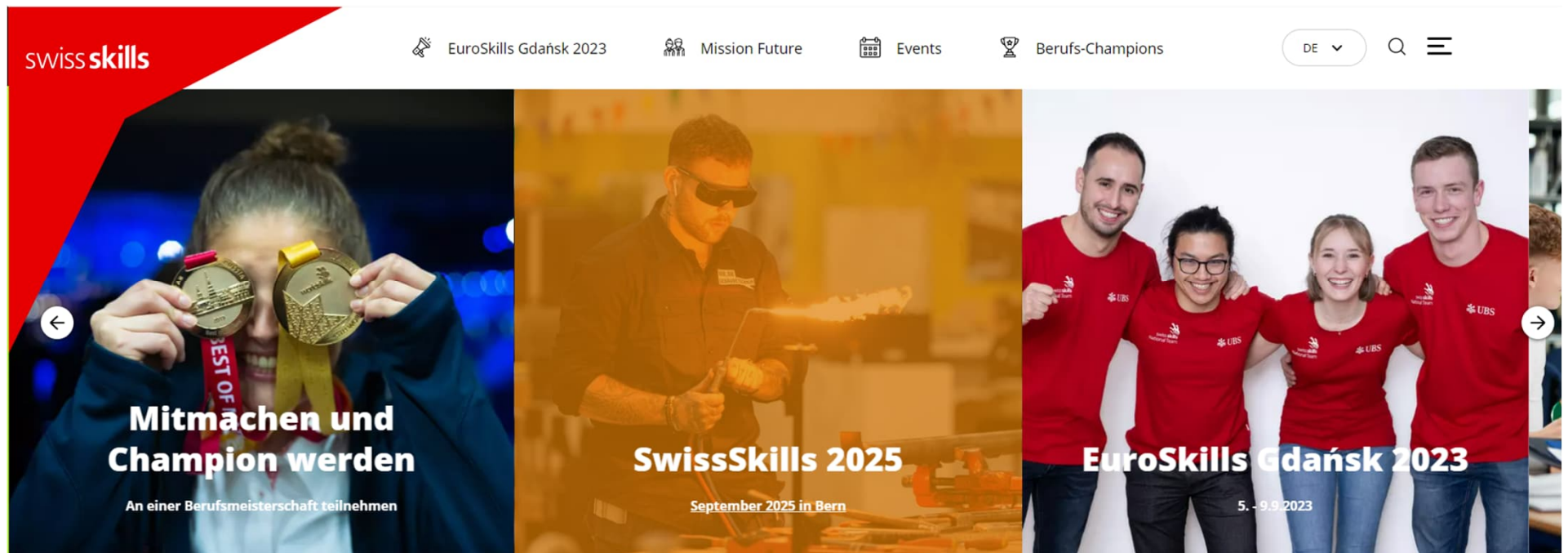
Hochsensitivität



Kluge Köpfe, goldene Hände

Swiss Skills – Nationale Berufsmeisterschaften

Lernende mit hohen Fähigkeiten



Kluge Köpfe, goldene Hände

Die top 200 der Berufsbildung

- stammen zu 64 % aus sozial einfach gestellten Familien,
- haben mit 70 % einen Schulabschluss auf mittlerem oder niedrigem Anforderungsniveau (Sek B oder Sek C) und
- 25 % sagen von sich, sie seien schlechte oder mittelmässige Schüler*innen gewesen

Quelle: Margrit Stamm, 2020

Wie lassen sich diese Schüler*innen bereits in der Schule fördern?

- Eine sozial durchmischte Lebenswelt
- Individuelle Förderung
- Zusammenarbeit von Lehrpersonen, Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen ...
- Kunst- und Theatererfahrungen
- Anwendungs- und spielorientiertes Lernen statt abstrakt-zielorientiertes Lernen
- **Eltern** sind wichtige Meinungsmacher und Motivatoren – möglicherweise auch für die Wahl einer Berufslehre in einer geschlechtsatypischen Branche

Quelle: Aladin El-Mafaalani, 2014

26.06.2023

Quelle: Margrit Stamm, 2020

Weitere Informationen Konzept BBF



- [Einführung neues Konzept
Begabungs- und
Begabtenförderung - Stadt Zürich
\(stadt-zuerich.ch\)](#)

Vielen Dank.



Varia

Partizipation von Kindern und Jugendlichen Sozialdepartement, OKAJ, SDJ; SAM, KSB-P



Kinder- und Jugendversammlungen

Städtische Jugendkonferenz
24.11.2023 (10:00 – 16:00, GZ Heuried)

→ Jugendvorstoss (i.S.v. Art 63ff. GO ZH)



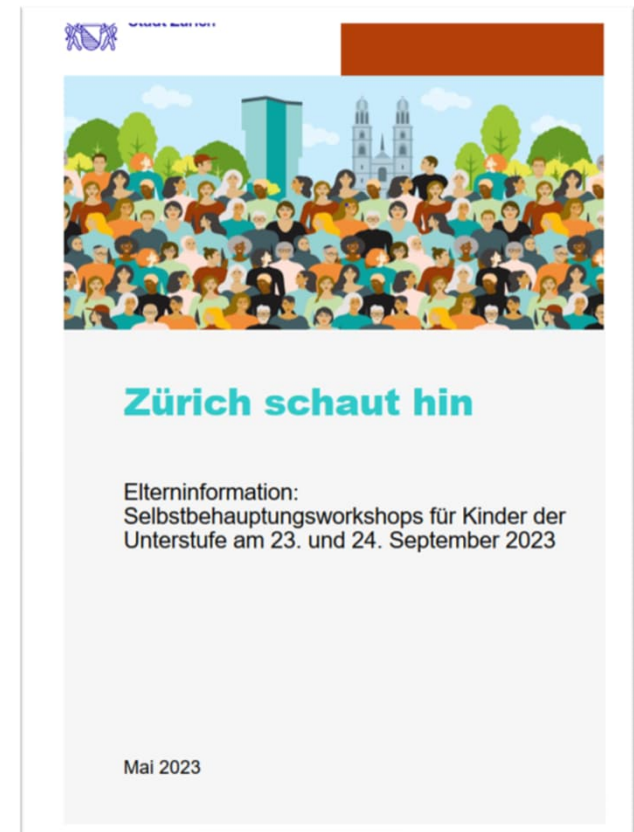
Züri schaut hin Selbstbehauptungsworkshops für Kinder

Selbstbehauptungsworkshops für Kinder der
Unterstufe am 23. und 24. September 2023

Die Workshops sind für Schüler*innen der Stadt
Zürich kostenlos.

Anmeldung bis 19. Juli 2023 unter:

www.stadt-zuerich.ch/gleichstellung > Themen >
Öffentlicher Raum > Hinschauen



Vielen Dank